

mipra – Institut für Motiv- & Mobilitätsforschung (Mag. Michael Praschl)
im Auftrag des Österreichischen Verkehrssicherheitsfonds (im bmvit).

Studie „Motorradsicherheit“: Ihre Erfahrungen sind gefragt!

Motorrad-Fahrtrainings sollen noch besser auf die Vermeidung der häufigsten und folgenschwersten Unfallursachen ausgerichtet werden.

Im Auftrag des Österreichischen Verkehrssicherheitsfonds (angesiedelt im Verkehrsministerium - bmvit) werden bis Jahresende aktive und frühere Motorradfahrer zu ihren Unfallereignissen sowie Meinungen und Wünschen zu Fahrausbildung und Fahrtrainings befragt.

Projektleiter Michael Praschl, selbst erfahrener Motorradfahrer: „Wir wollen genau analysieren, wie sich Motorrad-Fahrtrainings auf die verschiedenen Unfallarten auswirken und welche Effekte diese Trainings bei verschiedenen Fahrergruppen haben. Erstmals wird untersucht, welche Unfälle (wie z.B. Stürze in Kurven, Kreuzungsunfälle, Überholunfälle, Auffahrunfälle etc.) durch Fahrtrainings gut und welche weniger gut vermieden werden können. Außerdem interessiert uns, für welche Fahrergruppen (wie z.B. Neueinsteiger, späte Wiedereinsteiger, jüngere oder ältere Fahrer etc.) Trainings besonders wichtig und wirksam sind. Aus den Ergebnissen werden konkrete Empfehlungen zur Optimierung von Fahrtrainings erarbeitet.“

An der Studie „Motorradsicherheit“ können alle **aktiven und früheren Motorradfahrer und -fahrerinnen** teilnehmen, unabhängig davon, ob sie bereits ein Fahrtraining absolviert haben oder nicht. Wer sich 15 Minuten Zeit nimmt, um den Fragebogen auszufüllen, hilft mit, das Motorradfahren in Österreich sicherer zu machen!

Den Link zum Online-Fragebogen finden Sie unter: www.mipra.at
oder direkt: <https://www.umfrageonline.com/s/motorrad>

Anforderung eines schriftlichen Fragebogens per Post (inkl. Rücksendekuvert): motorrad@mipra.at
oder telefonisch: 0660 10447722

Weitere Informationen zum Projekt: www.mipra.at

Zusatzinformation:

Motorradunfallzahlen 2015 bis 11. Oktober (Todesopfer):

Österr.	B	K	NÖ	OÖ	S	Stmk.	T	V	W
81	2	11	22	16	6	11	11	1	1

Im Vergleichszeitraum des Vorjahres: Österreich: **70**

Quelle: vorläufige Zahlen des Bundesministeriums für Inneres Verkehrsdienst/Strategische Unfallanalyse

Rückfragen:

Mag. Michael Praschl

Stättermayergasse 32/16, 1150 Wien

motorrad@mipra.at

Tel. 01 494 80 60

Ergänzende Informationen:

Verpflichtende Motorrad-Fahrtrainings seit 2003!

Fahrtrainings bzw. Sicherheitstrainings haben in der Verkehrssicherheitsarbeit schon lange einen hohen Stellenwert und wurden in jüngerer Vergangenheit auch stärker mit der Führerscheinausbildung verknüpft. Seit 2003 gibt es verpflichtende Fahrtrainings bzw. „Perfektionsfahrten“ im Rahmen der Motorrad-Führerscheinausbildung. Zusätzlich gibt es - wie auch schon vor dem Jahr 2003 - freiwillige Fahrtrainings.

Diese freiwilligen Motorrad-Fahrtrainings werden von verschiedenen Institutionen/Organisationen angeboten, darunter die Clubs ARBÖ und ÖAMTC, viele Fahrschulen sowie weitere professionelle und auch ehrenamtliche Anbieter (z.B. Polizei). Manche Fahrtrainings wurden und werden vom Verkehrsministerium (bmvit) sowie von manchen Bundesländern gefördert. Einen einheitlichen Qualitätsstandard wie in Deutschland gibt es bisher in Österreich nicht (nur interne Qualitätsstandards einzelner Trainingsanbieter).

weitere Informationen u. Fotos: www.mipra.at